

Ausgezeichnet mit dem
Deutschen Buchpreis 2018

2018
deutscher
buch
preis 

Inger-Maria Mahlke

liest aus „Archipel“

Dienstag, 5. Oktober 2021

18.00 Uhr

Dreieinigkeitskirche

Am Ölberg 1 Regensburg

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten!



LITERATUR
FINDET STADT

Inger-Maria Mahlke ist in nur wenigen Jahren zu einer der renommiertesten deutschen Schriftstellerinnen avanciert und hat sich mit jedem ihrer Bücher thematisch und formal weiter vorgewagt. In „Archipel“ führt sie rückwärts durch ein Jahrhundert voller Umbrüche und Verwerfungen, großer Erwartungen und kleiner Siege. Es ist Julios Jahrhundert, das der Bautes und Bernadottes, der Wieses, der Moores und González' – Familiennamen aus ganz Europa. Aber da sind auch die, die keine Namen haben: Die Frau etwa, die für alle nur ‚die Katze‘ war: unverheiratete Mutter, Köchin, Tomatenpackerin - und irgendwann verschwunden. Denn manchmal bestimmen Willkür, Laune, Zufall oder schlicht: mitreißende Erzählkunst über das, was geht, und das, was kommt. Ein großer europäischer Roman von der Peripherie des Kontinents: der Insel des ewigen Frühlings, Teneriffa.

Einführung und Begleitung

Professorin Dr. Ute Leimgruber (Regensburg)



Foto: Dagmar Morath

LITERATUR FINDET STADT

Eine Veranstaltung des Evangelischen Bildungswerks, der Staatlichen Bibliothek Regensburg und der Professur für Pastoraltheologie und Homiletik, in Kooperation mit Bücher Pustet und mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts der Stadt Regensburg.



Universität Regensburg

